

Schwertransporte im Märkischen Kreis: Polizei kontrolliert illegale Fahrten

Die Polizei Märkischer Kreis kontrolliert schwertransporte in Nachrodt-Wiblingwerde. Genehmigungen fehlen – Bußgelder drohen.

30.08.2024 – 12:16

Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis

Im Märkischen Kreis sind in letzter Zeit zahlreiche Schwertransporte unterwegs, die für erhebliche Diskussionen sorgen. Diese Transporte, oft als riesige Lkw oder Spezialfahrzeuge unterwegs, verursachen nicht nur logistische Herausforderungen, sondern können auch massive Schäden an den Straßen verursachen. Der Verkehrsdienst der Polizei hat daher die Kontrollen verstärkt, um sicherzustellen, dass die Transporte die geeigneten Routen wählen und die gesetzlichen Anforderungen einhalten.

Am Mittwochmorgen, gegen 7:45 Uhr, fiel den Beamten ein Transport in Nachrodt-Wiblingwerde auf, der auf der Wiblingwerder Straße unterwegs war. Dabei handelte es sich um einen mächtigen 24-Tonnen-Bagger, der jedoch aufgrund einer Wägung nicht die vorgeschriebenen Maße einhielt – das tatsächliche Gewicht belief sich auf beeindruckende 43,5 Tonnen. Diese Diskrepanz ist nicht nur beunruhigend, sondern auch gefährlich, da die Straßen möglicherweise nicht für solch hohe Lasten ausgelegt sind. Besonders besorgniserregend ist, dass für diesen Transport keinerlei Genehmigung vorlag. Es ist von entscheidender Bedeutung, solche Genehmigungen

einzuholen, damit die Sicherheit der Straßen gewährleistet bleibt.

Die Bedeutung von Transportgenehmigungen

Genehmigungen für Schwertransporte sind nicht nur eine bürokratische Formalität; sie dienen der Prävention von möglichen Schäden an der Infrastruktur und der Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit. Ohne diese Genehmigungen läuft der Fahrer des Transports Gefahr, nicht nur auf rechtliche Probleme zu stoßen, sondern auch Bußgelder von mehreren hundert Euro zu erhalten. Das Unternehmen selbst ist ebenso betroffen und muss sich mit finanziellen Konsequenzen auseinandersetzen.

Die Straßen im Märkischen Kreis sind in einem Zustand, der zusätzliche Belastungen nur schwer verkraften kann. Die Kontrollen sind ein notwendiger Schritt, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten und um zu verhindern, dass überdimensionierte Fahrzeuge auf Straßen fahren, die dafür nicht ausgelegt sind. Solche Maßnahmen sind entscheidend, um die Lebensdauer der Straßen zu verlängern und mögliche Unfälle zu vermeiden.

Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, sich an die Vorschriften zu halten und die Sicherheit an erster Stelle zu setzen. In den kommenden Wochen ist mit einer erhöhten Präsenz von Polizeikontrollen zu rechnen, um die Einhaltung der Verkehrsvorschriften sicherzustellen. Es wird erwartet, dass dies auch andere Unternehmen und Fahrer dazu ermutigt, die notwendigen Genehmigungen vorab einzuholen, um unangenehme Überraschungen zu vermeiden.

Rückfragen bitte an:

Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis
Pressestelle Polizei Märkischer Kreis

Telefon: +49 (02371) 9199-1220 bis -1223

E-Mail: pressestelle.maerkischer-kreis@polizei.nrw.de

Original-Content von: Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis,
übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)